


# Open Access im Wissenschaftspark Albert Einstein

R. Bertelmann

Bibliothek des Wissenschaftsparks Albert Einstein

30. Bibliothekstagung der Max-Planck-Institute – 8. Mai 2007

A thick, solid orange horizontal bar at the bottom of the slide, with a slight wavy edge on the right side.

Service

Suche

Profil

Index



english

Bibliothek des Wissenschaftsparks Albert Einstein - eine gemeinsame Bibliothek des GeoForschungsZentrums Potsdam, des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, der Stiftung Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung Forschungsstelle Potsdam



Suchen: Bücher - Zeitschriften - Datenbanken - Nachschlagen - - Auskunft 0331/238-1673 - bib@gfz-potsdam.de

Aktuell:

- Professoren appellieren an die Politik, der Privatisierung und Kommerzialisierung von mit öffentlichen Mitteln erzeugtem Wissen nicht weiteren Vorschub zu leisten ... (24.04)
- Über Nationallizenz zugänglich: Backfiles der Elsevier Collection Earth and Planetary Sciences. Weitere Information ... (19.04)
- AGU: Read Recently Accepted Articles with Papers in Press (03.04)
- DOI-Vergabe durch die Bibliothek (29.03)
- "Agencies join forces to share data : US to create a universal database of all its research results" (Aus Nature, 22.03)
- Web 2.0 für Ihre Literaturverwaltung: Zotero, Connotea, Citeulike (19.03)



Ausstellung

- Nächste Einführung in die Nutzung der Bibliothek: Freitag, 01.06. - 10 Uhr. Oder: Vereinbaren Sie einen Termin!

- Aktuelle neue Links (Physical Sciences)

Science news und rss feeds XML

Themen:

Geschichte des Telegrafenberges

HOME

OPEN ACCESS IN DER  
HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

AKTUELLES

LESEEMPFEHLUNGEN

INTERN

LINKS

KONTAKT

IMPRESSUM

Home

## Helmholtz Open Access Project

Herzlich Willkommen auf den Seiten des Helmholtz Open Access Projekts. [\[>\]](#) (in english)

Die Mitgliederversammlung der [\[>\]](#) Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren hat am 27.9.2004 einen Beschluss über die Umsetzung der "Berliner Erklärung" in der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren gefasst. Darin heißt es:

"Publikationen aus der Helmholtz-Gemeinschaft sollen künftig ohne Ausnahme kostenlos zugänglich sein, soweit nicht ausdrückliche Vereinbarungen mit Verlagen und anderen dem entgegenstehen. Die Mitgliederversammlung beauftragt deshalb den Arbeitskreis Bibliotheks- und Informationswesen und den Koordinierungsausschuss Datenverarbeitung (KODA), bis zum Februar 2005 gemeinsam einen Vorschlag zu erarbeiten, wie Publikationen und Daten aus der Helmholtz-Gemeinschaft künftig offen zugänglich gemacht werden können."

Auf diesen Seiten erfahren Sie mehr über die [\[>\]](#) Umsetzung der Berliner Erklärung in der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren. Außerdem finden Sie auf diesen Seiten Informationen zu Fragen wie

Was ist Open Access?

Was sind der [\[>\]](#) Grüne Weg" und der [\[>\]](#) Goldene Weg" der Open Access Veröffentlichung?

Was ist [\[>\]](#) Offener Zugang" zu Daten und wie soll das funktionieren?

Was sind meine [\[>\]](#) Autorenrechte und was darf ich mit meinen Veröffentlichungen machen?

Welche anderen Open Access Projekte gibt es?

## Sonderheft der Zeitschrift „Wissenschaftsmanagement“: Open Access



Der Beitrag der Helmholtz  
Gemeinschaft.

## Für Mitarbeiter in Einrichtungen der Helmholtz-Gemeinschaft

### Mit umfassenden Informationen zu den wichtigsten Fragestellungen sowie Stellungnahmen der deutschen Forschungseinrichtungen.

"Offenen Zugang zu Forschungsergebnissen und Primärdaten im Netz fordert weltweit eine wachsende Zahl von Wissenschaftlern, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Mit öffentlichen Mitteln gewonnenes Wissen sollte entgeltfrei zugänglich sein; dies würde sowohl die Forschungsprozesse selbst beschleunigen als auch der Gesellschaft insgesamt zugute kommen.

Der Mehrwert, den Wissenschaft erzeugt, ließe sich auf diese Weise vervielfachen."

Lesen Sie einzelne Inhalte oder laden Sie die gesamte Broschüre im Bereich: [\[>\]](#) Leseempfehlungen.

Volltextsuche  [→](#)

### Lizenz

This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 2.0 Germany License](#).



hosted by



# Open Access – eine Chance für die Bibliothek

Ausgangspunkte

From Libraries to Libratories

Konkrete Ansätze für die Bibliothek

Neue Aufgaben

Zusammenfassung

Aus der Berliner Erklärung (1):

- Die **Autoren und Rechteinhaber** solcher Veröffentlichungen **erteilen** allen Benutzern das **freie, unwiderrufliche und weltweite Zugangsrecht**
  - und die Erlaubnis, die Veröffentlichung **für jeden verantwortlichen Zweck zu kopieren, zu benutzen, zu verteilen, zu übertragen und abzubilden unter der Bedingung der korrekten Nennung der Urheberschaft,**
- [...] sowie das Recht, eine beschränkte Anzahl gedruckter Kopien für den persönlichen Gebrauch zu machen.

Aus der Berliner Erklärung (2):

- Eine vollständige Fassung der Veröffentlichung **samt aller zugehörigen Begleitmaterialien** wird [...]
- in einem geeigneten elektronischen Format auf mindestens einem online zugänglichen Archivserver mit **geeigneten technischen Standards** [...] veröffentlicht.
- Der Archivserver muss betrieben werden von einer wissenschaftlichen Institution oder Gesellschaft, [...] die das „**Prinzip des offenen Zugangs**“, **uneingeschränkte Verbreitung, Interoperabilität und Langzeitarchivierung** zu verwirklichen sucht.

# Die Wissenschaftler stehen im Zentrum



Offener Zugang schafft erhöhte Wahrnehmung.

Es geht immer um den bestmöglichen Impact  
der Publikationen einer Institution!



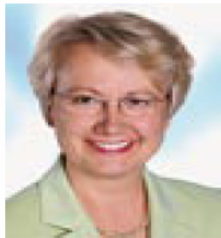
# Open Access ist längst offizielle Wissenschaftspolitik!

- Selbstverpflichtungen  
Wissenschaftsorganisationen
- Beispiel DFG

# Schavan: „Offener Zugang [...] Basis für eine neue Form wissenschaftlichen Arbeitens.“

## EDITORIAL

## Neue Publikationsmodelle für die Wissenschaft



Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen kommunizieren heute in internationalen Forschungsteams zunehmend online. Die Digitalisierung erlaubt, Informationen, Daten und neue Erkenntnisse aus dem Forschungsprozess schnell mit anderen Wissenschaftlern auszutauschen und weiter zu verarbeiten. Auch der Bedarf, auf bereits veröffentlichte wissenschaftliche Informationen digital zuzugreifen, wächst ständig. Aus der Wissenschaft heraus hat sich daher international eine Bewegung zum Open Access, dem offenen Zugang zu veröffentlichter wissenschaftlicher Information in digitaler Form, entwickelt.

Der offene Zugang zu veröffentlichten Forschungsergebnissen ebnet den Weg, diese direkt in den Forschungsprozess einbeziehen und mit Rohdaten, Metadaten und interaktiven sowie multimedialen Repräsentationen wissenschaftlicher Materialien verknüpfen zu können. Er bietet damit die Basis für eine neue Form wissenschaftlichen Arbeitens. Open Access bedeutet in diesem Sinne vor allem die Publikation mit offenen Standards und ohne technische Zugangshürden. Hierbei muss die Authentizität der Veröffentlichungen gewährleistet werden und der Autor die Möglichkeit behalten, die Grenzen der Nutzung seines Werkes mittels eigener Lizenzen frei zu definieren. So viele Chancen, wie Open Access bietet, so viele offene Fragen wirft das Thema zugleich noch auf. Die Lösungsansätze zu Open Access sind zahlreich und der Bedarf ist in den einzelnen Fachwissenschaften sehr unterschiedlich.

Sicher ist: Digitale Publikationen und Open Access werden die gedruckten Werke nicht vollständig ersetzen. Der offene Zugang zur Information bedeutet auch nicht den kostenfreien Publikationspro-

### Wissenschaftsmanagement

ZEITSCHRIFT FÜR INNOVATION

1/2006

- 2 Einführung**  
Open Access
- 4 Open Access International**  
Ökonomische und effiziente Kooperation
- 6 Qualitätssicherung**  
Gemeinschaftliche Begutachtung
- 7 Rechtliche Aspekte**  
Schlüssel ist der Verlagsvertrag
- 8 Open-Access-Journale**  
Reformen im Zeitschriftenwesen
- 10 Institutionelle Repositorien**  
Offene Wissensspeicher
- 12 Offener Zugang zu Daten**  
Quantensprung in der Kooperation
- 14 Deutsche Forschungsgemeinschaft**  
Förderung der Infrastruktur
- 15 Fraunhofer-Gesellschaft**  
Zweistufiges Supportangebot
- 16 Helmholtz-Gemeinschaft**  
Für eine offene Kommunikation
- 17 Hochschulrektorenkonferenz**

Nicht die Frage:

Open Access ja / nein,

sondern:

wer schafft die Basis, bietet die Infrastruktur  
um daraus eine dauerhafte  
Erfolgsgeschichte zu machen?

# Die Bibliothek.

# Jetzt!

„From Libraries to Libratories“ (Leo Waaijers,  
DARE)

Beschreibt eine Diskussion mit vielen  
Facetten:

weg von der Verwahranstalt,

hin zu wissenschaftsnahem Service!

# „From Libraries to Libratories“

Open Access als DER Hebel  
zum Einstieg / zur Weiterentwicklung

- aktuell notwendig,
- exemplarisch
- berührt viele elementare Punkte des Wandels

Wissenschaftliches Publizieren verändert  
sich  
(Schlagwort E-Science).

Bibliotheken müssen reagieren.

Umgang mit Open Access als Einstieg.

Open Access braucht zum Erfolg eine wissenschaftszugewandte organisatorische und technische Infrastruktur.



# Konkrete Aufgabenbereiche für die Bibliothek:

- Aufklärung
- Policies
- Repositories
- Etats

# Aufklärung, Awareness für die Wissenschaftler einer Institution.

- Bedarf: DFG-Studie 2004
- Wer sonst, wenn nicht die Bibliothek?

Klassische Mittel einer solchen  
Aufklärungsarbeit:

Veranstaltung, Webseite, Flyer, Newsletter.

Aber:

Daueraufgabe!

Aber:

Wissenschaftler sind mit Wissenschaft  
beschäftigt.

Klassische Methoden greifen oft nicht:  
„wäre ja gern zur Infoveranstaltung  
gekommen, aber ...“

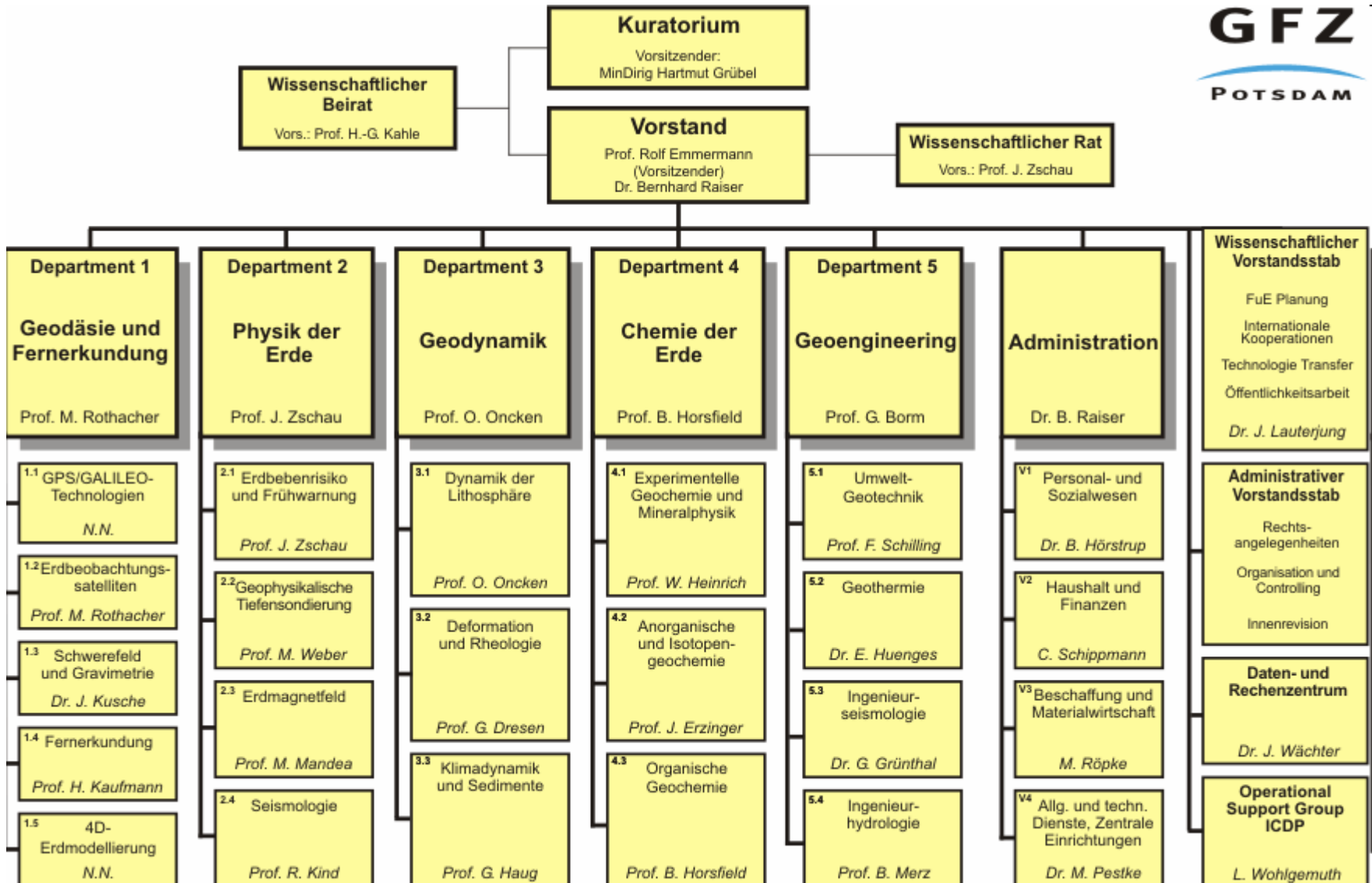
Open Access als Anlass und Chance den  
Schritt aus der Bibliothek heraus  
zu tun.

Hingehen.

Die Bibliothek kommt.

Gesprächspartner werden.

# Einladungen zu internen Sektionssitzungen



# Allgemeine Einführung und spezifisch zugeschnittene Information

## Open Access

### Background and Definition

OA in Helmholtz, GFZ and Section 3.2

## Section 3.2

Journal	Publisher	Postprint in IR
Geophysical Research Letters	AGU	yes
Journal of Geophysical Research	AGU	yes
Int. Journal of Rock Mechanics and Mining Sciences	Elsevier	yes
Journal of the European Ceramic Society	Elsevier	yes
Physics of the Earth and Planetary Interiors	Elsevier	yes
Scripta Materialia	Elsevier	yes
Tectonophysics	Elsevier	yes
International Journal of Earth Sciences	Springer	yes
Journal of Seismology	Springer	yes
Physics and Chemistry of Minerals	Springer	yes
Materials Science Forum	Trans Tech Publications	?
Solid State Phenomena	Trans Tech Publications	?
Geophysical Journal International	Wiley (Blackwell)	yes
Journal of Applied Crystallography	Wiley (Blackwell)	yes

## Im Vergleich zu offenen Angeboten:

- mehr Wissenschaftler werden erreicht
- leitende Wissenschaftler sind anwesend („das machen wir“)
- direktes Gespräch möglich, Rückfragen im vertrauten Kontext (kein großes Publikum, nur „Vertraute“)
- Zuschnitt auf Publikum möglich
- aus der Gesprächssituation ergeben sich weitere Anknüpfungspunkte



## Nebeneffekt:

- persönlicher Kontakt stärkt die Wahrnehmung als Gesprächspartner für Fragen rund um wissenschaftliches Publizieren.
- Gruppenspezifische Vorträge zu weiteren informationsrelevanten Themen werden nachgefragt.

# Policies / Mandate

## Wellcome Trust

- expects authors of research papers to maximise the opportunities to make their results available for free and, where possible, to retain their copyright
- will provide grantholders with additional funding to cover the open access charges levied by publishers who support the open access model
- ...

<[http://www.wellcome.ac.uk/doc\\_WTD002766.html](http://www.wellcome.ac.uk/doc_WTD002766.html)>

## DFG

- „Die DFG legt Wert darauf, dass die mit ihren Mitteln finanzierten Forschungsergebnisse publiziert und dabei möglichst auch digital veröffentlicht und für den entgeltfreien Zugriff im Internet (Open Access) verfügbar gemacht werden. Die entsprechenden Beiträge sollten dazu entweder zusätzlich zur Verlagspublikation in **disziplinspezifische oder institutionelle elektronische Archive (Repositorien)** eingestellt oder **direkt in referierten bzw. renommierten Open Access Zeitschriften** publiziert werden.“

(Neufassung der Verwendungsrichtlinien der DFG durch deren Hauptausschuss, Januar 2006).

# Mandate sind auf allen Ebenen nötig

Förderinstitutionen

Wissenschaftsorganisationen

Universität, Forschungseinrichtung

Wer initiiert Mandate auf „lokaler Ebene“?

Die Bibliothek  
(mit entsprechenden Partnern).

Ansprechpartner:

Gremien, Entscheidungsträger

Ziel:

Veränderte Publikationsordnungen oder  
einschlägige Gremienbeschlüsse.

## Beispiel Vorstandsbeschluss:

- Der Vorstand nimmt die Vorlage der Bibliothek zur Umsetzung des Open Access-Gedankens am GFZ zur Kenntnis und beschließt, dass das GFZ die sogenannte Berliner Erklärung unterstützt.
- In der Publikationsdatenbank des GFZ sollen alle Veröffentlichungen im Volltext eingestellt werden und [...] in all den Fällen, in denen dies gemäß der rechtlichen Vereinbarungen möglich ist, werden diese Texte dann von der Bibliothek offen zugänglich gemacht (Post Print-Version).



# „Green Road“ ohne Institutional Repositories nicht denkbar

http://roar.eprints.org/index.php

## Registry of Open Access Repositories (ROAR)

Home Find Search Browse Analyse Register a Repository About Login Register Institutional Self-Archiving Policy

Any Geographic Country Fedora (5) Any Content Type Sort by Name Filter

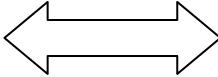
Prev Page 1 of 80 (797 archives) [1 2 3 4 5 6 7 8 9 10] [View All] Next

Name	Records	Formats	Thumbnail
<p>1) <a href="#">ask23</a> <a href="#">//archivsystem k23</a>            Other softwares (various) (OAI) 2006-05-04            Germany            Other            ask23 is an electronic, webbased platform for publishing and archiving digital media with a focus on artistic and scholarly work, publication and research. ask23 is a project of the Laboratory of Arts and Science, Academy of fine Arts Hamburg, Germany. ask23 ist eine Archiv- und Publikationsplattform für die künstlerische und wissenschaftliche Arbeit, zur Veröffentlichung von Textproduktionen und der Abfrage von digitalen Ressourcen sowie des analogen Archivs in Raum k23.            Total OAI Records: 65            50% freely accessible fulltext (* estimate)</p>		Thumbnail not available	
<p>2) <a href="#">11th Joint Symposium on Neural Computation</a>            GNU EPrints (OAI) 2006-05-04            United States            e-Journal/Publication            info:other:archives.eprints.org:import            Total OAI Records: 30 [Preserv Profile]            100% freely accessible fulltext (* estimate)</p>			
<p>3) <a href="#">@ARCHIVESIC</a>            HAL (OAI) 2006-03-30            France            Research Cross-Institutional            Total OAI Records: 748</p>			
<p>4) <a href="#">Aberdeen University Research Archive: AURA</a>            DSpace (OAI) 2006-01-27            United Kingdom            Research Institutional or Departmental            info:other:archives.eprints.org:import</p>	<p>Not registered in Celestial</p>		

## 2 Komponenten: Technik und inhaltliche Betreuung

- mögliche technische Betreiber:
  - Bibliotheken
  - Rechenzentren
- Workflowbetreuung
  - Bibliothek

# Wie stark unterstützt die Bibliothek das Selfarchiving?

<p><b>Selbst-archivierung Autor</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Geringer Aufwand für Bibliothek</li><li>- Risiko: leeres Repository</li></ul>		<p><b>Sorglos-Paket</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Hoher Aufwand</li><li>- Gefülltes, funktionierendes Repository</li></ul>
---	--	--

Es spricht viel dafür, sich als Bibliothek hier zu engagieren:

- Erfolg des Repositories
- Verknüpfung mit Publikationsdatenbank (Rolle bei Evaluierungen)
- Hilfe beim Publikationsworkflow

Positionierung mit wissenschaftsnaher Dienstleistung!

http://www.gfz-potsdam.de/pb3/pb33/publications/index.html

## Publikationen

**Bereich: 3.3 Klimadynamik und Sedimente**

*Aktuelle Auswahl: 2005*

| 2007 [8] | 2006 [92] | 2005 [89] | 2004 [140] | 2003 [31] | 2002 [50] | 2001 [58] | 2000 [85] | 1999 [53] | 1998 [38] | 1997 [35] | 1996 [27] | 1995 [19] | 1994 [15] | 1993 [18] | 1992 [11]

| Aufsatz (ISI-Zeitschriften) [292] | Aufsatz (weitere Zeitschriften) [82] | Buch [6] | Buchkapitel [78] | Konferenzbeitrag [307] | Report [9] | Sonstiges [1] | **Alle** [755]

### Aufsatz (ISI-Zeitschriften)

2005

- Bahr, A.; Lamy, F.; Arz, H. W.; Kuhlmann, H.; Wefer, G. (2005): Late glacial to Holocene climate and sedimentation history in the NW Black Sea, *Marine Geology*, 214, 4, 309-322.  
| EDOC: 6404 | Abstract | doi:10.1016/j.margeo.2004.11.013 |

2005

- Chu, G.; Liu, J.; Schettler, G.; Li, J.; Sun, Q.; Gu, Z.; Lu, H.; Liu, Q.; Liu, T. (2005): Sediment Fluxes and Varve Formation in Sihailongwan, a Maar Lake from Northeastern China, *Journal of Paleolimnology*, 34, 3, 311-324.  
| EDOC: 7402 | Abstract | 10.1007/s10933-005-4694-0 |

2005

- Demory, F.; Nowaczyk, N. R.; Witt, A.; Oberhänsli, H. (2005): High-resolution magnetostratigraphy of late quaternary sediments from Lake Baikal, Siberia: timing of intracontinental paleoclimatic responses, *Global and Planetary Change*, 46, 1-4, 167-186.  
| EDOC: 6439 | Abstract | 10.1016/j.gloplacha.2004.09.016 | PDF |

2005

- Demory, F.; Oberhänsli, H.; Nowaczyk, N. R.; Gottschalk, M.; Wirth, R.; Naumann, R. (2005): Detrital input and early diagenesis in sediments from Lake Baikal revealed by rock magnetism, *Global and Planetary Change*, 46, 1-4, 145-166.  
| EDOC: 6438 | Abstract | 10.1016/j.gloplacha.2004.11.010 | PDF |

2005

- Demske, D.; Heumann, G.; Granoszewski, W.; Nita, M.; Mamakowa, K.; Tarasov, P. E.; Oberhänsli, H. (2005): Late glacial and Holocene vegetation and regional climate variability evidenced in high-resolution pollen records from Lake Baikal, *Global and Planetary Change*, 46, 1-4, 255-279.  
| EDOC: 6440 | Abstract | 10.1016/j.gloplacha.2004.09.020 | PDF |

2005

- Grygar, T.; Bezdicka, P.; Hradil, D.; Hruskova, M.; Novotna, K.; Kadlec, J.; Pruner, P.; Oberhänsli, H. (2005): Characterization of expandable clay minerals in Lake Baikal

© GFZ Potsdam  
Sektion 3.3  
09.11.2006

Die Bibliothek sorgt für höheren Impact!

Das Repository ist nicht Endstation, sondern  
Startpunkt.

Aktives Bewerben des Repositories, damit es  
in relevanten Zusammenhängen  
geharvestet wird.

http://www.geo-leo.de/geoleo/www-docs/?task=vlib\_show\_news&meld=9#12

LIBRARY EXPERTS ONLINE    Aktuell | GEO-LEO einbinden | über GEO-LEO | Kontakt | Feedback | Hilfe

**GEO-LEO**  
Suchen und Browsen in geo- und montanwissenschaftlichen Informationsressourcen

**SUCHE**

- » Schnellsuche
- » Erweiterte Suche
- » Thematische Suche
  - Geowissenschaften
  - Bergbau
  - Geographie/Kartogr.
  - Thematische Karten
- » e-Zeitschriften
- » GEO-LEO *e-docs*

» Suchverlauf [0]  
» Ablagekorb [0]

**MEIN GEO-LEO**

Benutzername:

Passwort:

Anmelden

» Neu? Registrieren!  
» Paßwort vergessen?  
» *e-doc* Publizieren

**GEO-LEO durchsucht die folgenden 96 Dokumentenserver:**

Dokumentenserver | Dissertations- und Habilitationsserver | Retrodigitalisate

Fachspezifische Dokumentenserver	
Name / Beschreibung	Startseite
ArchiMer, French Research Institute for Exploitation of the Sea (fr)	<a href="http://www.ifremer.fr/docelec">http://www.ifremer.fr/docelec</a>
Baltic Marine Environment Bibliography (fi) <b>NEW</b>	<a href="http://www.baltic.vtt.fi/">http://www.baltic.vtt.fi/</a>
Dokumentenserver des GeoForschungsZentrum Potsdam (de)	<a href="http://www.gfz-potsdam.de/bib/zbedoc.htm">http://www.gfz-potsdam.de/bib/zbedoc.htm</a>
Earth-Prints, Dokumentenserver des Istituto Nazionale di Geofisica e Vulcanologia Roma, Napoli (it)	<a href="http://www.earth-prints.org/index.jsp">http://www.earth-prints.org/index.jsp</a>
GEO-LEOe-docs, Publikationsplattform der Virtuellen Fachbibliothek GEO-LEO Freiberg/Göttingen (de)	<a href="http://www.geo-leo.de">http://www.geo-leo.de</a>
Marine & Ocean Science ePrints Archive @ Plymouth (uk)	<a href="http://sabella.mba.ac.uk/">http://sabella.mba.ac.uk/</a>
National Institute of Oceanography Goa (in)	<a href="http://drs.nio.org/drs/index.jsp">http://drs.nio.org/drs/index.jsp</a>
Woods Hole Oceanographic Institution (us)	<a href="https://darchive.mblwhoilibrary.org/index.jsp">https://darchive.mblwhoilibrary.org/index.jsp</a>

Publikationsplattformen und Dokumentenserver mit geowissenschaftlichen Sammlungen	
Name / Beschreibung	Startseite
AJOL: African Journals Online, Artikel afrikanischen Zeitschriften	<a href="http://www.ajol.info">http://www.ajol.info</a>
Aladin MSH-Alpes (fr)	<a href="http://dspace.msh-alpes.prd.fr">http://dspace.msh-alpes.prd.fr</a>
Almae Matris Studiorum Acta Bologna (it)	<a href="http://amsacta.cib.unibo.it">http://amsacta.cib.unibo.it</a>
ANU-ePrints, Australia National University, Canberra (au)	<a href="http://eprints.anu.edu.au">http://eprints.anu.edu.au</a>
Birbeck-ePrints, Birbeck University of London (uk)	<a href="http://eprints.bbk.ac.uk">http://eprints.bbk.ac.uk</a>
Cadair University of Wales (uk)	<a href="http://cadair.aber.ac.uk/dspace/">http://cadair.aber.ac.uk/dspace/</a>
Caltech Authors, California Institute of Technology	<a href="http://authors.library.caltech.edu/">http://authors.library.caltech.edu/</a>

# Etats, veränderte Finanzströme



# „Golden road“ – Erstpublikation mit neuen Geschäftsmodellen: Author pays.

http://www.biomedcentral.com/info/authors/apcfaq#payment

**How much is BioMed Central charging?**  
BioMed Central's standard article-processing charge is £750 (€1120/US\$1450). Journals which charge a different amount are shown below.

Journal name	APC GBP	APC EUR	APC USD
<a href="#">Genome Biology</a>	£1200	€1790	US\$2315
<a href="#">Journal of Biology</a>	£1200	€1790	US\$2315
<a href="#">BMC Biology</a>	£1000	€1490	US\$1930
<a href="#">BMC Medicine</a>	£1000	€1490	US\$1930
<a href="#">Other BMC-series journals</a>	£850	€1265	US\$1640
<a href="#">Respiratory Research</a>	£950	€1415	US\$1835
<a href="#">Neural Development</a>	£930	€1385	US\$1795
<a href="#">Acta Veterinaria Scandinavica</a>	£900	€1340	US\$1735
<a href="#">CBD Ubiquitin</a>	£900	€1340	US\$1735
<a href="#">Cell Division</a>	£900	€1340	US\$1735
<a href="#">World Journal of Surgical Oncology</a>	£900	€1340	US\$1735
<a href="#">Arthritis Research &amp; Therapy</a>	£850	€1265	US\$1640
<a href="#">Breast Cancer Research</a>	£850	€1265	US\$1640
<a href="#">Critical Care</a>	£850	€1265	US\$1640
<a href="#">Chemistry Central Journal</a>	£800	€1190	US\$1545
<a href="#">Geochemical Transactions</a>	£800	€1190	US\$1545
<a href="#">Nutrition Journal</a>	£800	€1190	US\$1545
<a href="#">Proteome Science</a>	£800	€1190	US\$1545
<a href="#">Dynamic Medicine</a>	£700	€1045	US\$1350
<a href="#">BioPsychoSocial Medicine</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Cancer Cell International</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Human Resources for Health</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Molecular Pain</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Orphanet Journal of Rare Diseases</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Retrovirology</a>	£600	€895	US\$1160
<a href="#">Substance Abuse Treatment, Prevention, and Policy</a>	£600	€895	US\$1160

„Author pays“ meint normalerweise „die Institution zahlt“.

- Wenn kein Mitgliedschaftsmodell, Behandlung wie traditionelle „Publication charges“ üblich.
- Kein Überblick zu frei zugänglichen Artikeln.

Handlungsbedarf für die Bibliothek!

- Publication fees in die Verantwortung der Bibliothek!
- Mit dem Aufkommen der hybriden Angebote (Open Choice, BMJ Unlocked, Wiley's Funded Access, Cambridge Open, APS Free to Read ...) ist sonst eine Doppelfinanzierung der Zeitschriften absehbar:
  - Publication fee
  - Subskription

## Suber /1

- Behält der Autor seine Rechte am Artikel?
- Bietet die Zeitschrift eine OA-freundliche Lizenz, wie z.B. Creative Commons?
- Kann der Artikel in ein Repository aufgenommen werden?
- Bietet die Zeitschrift Möglichkeiten an, die Gebühr zu erlassen?
- Verspricht die Zeitschrift eine Reduzierung des Sub-skriptionspreises proportional zur Nutzung von Open Choice?

## Suber/2

- Wie verhält sich die Zeitschrift, wenn der Autor durch Drittmittelgeber an OA gebunden ist, erläßt sie gar die Gebühr?
- Erlaubt die Zeitschrift Autoren, die nicht die Open Choice-Option wählen, ihren Artikel in Repositories abzulegen?
- Sind "traditionelle" Page Charges enthalten oder müssen sie extra bezahlt werden?
- Wie hoch ist die Gebühr?

Nach Peter Suber: <http://www.earlham.edu/~peters/fos/newsletter/09-02-06.htm#hybrid>

# Neue Aufgabengebiete für die Bibliothek durch Open Access

# Offener Zugang zu Eigenpublikationen der Institution - elektronischer Verlag



Scientific Technical Report 05/16

Suckale, Jenny; Grünthal, Gottfried; Regnier, Marc; Bosse, Christian: [Probabilistic Seismic Hazard Assessment for Vanuatu](#) (PDF,9008 KB)

[urn:nbn:de:kobv:b103-05169](http://urn:nbn:de:kobv:b103-05169)

[GFZ](#)  
[Metadata](#)

[Bibliothek](#)

[Liste STR](#)





This work is licensed under a [Creative Commons License](#).

# Datenpublikation

**Scientific Drilling Database**  
Data from Deep Earth Sampling and Monitoring

- + Home
- + About SDDB
- + Data Publications
- + Catalogue
- + Authors
- + Dataset
- + Research Programs
- + Sampling Gear
- + Parameters
- + Admin

### Dataset Description

**Citation:** Heim, Birgit; Oberhänsli, Hedi; Fietz, Susanne; Kaufmann, Hermann; (2006):The relationship between concentrations of chl-a calculated from SeaWiFS OC2 and chl-a calculated determined from ground truth measurements during field expeditions in Lake Baikal during 2001 and 2002, *Scientific Drilling Database*, 10.1594/GFZ.SDDB.1043  
[Download Citation \(EndNote\)](#)

**DOI:** 10.1594/GFZ.SDDB.1043

**Title:** The relationship between concentrations of chl-a calculated from SeaWiFS OC2 and chl-a calculated determined from ground truth measurements during field expeditions in Lake Baikal during 2001 and 2002

**Abstract:** Values of measured chlorophyll (HPLC=High Performance Liquid Chromatography) are the mean concentrations of each sampling point from 5 to 30 m depth. For the OC2 chl-a calculations, the most cloud-free acquisitions in 2001 (2001/07/19) and 2002 (2002/07/20) were chosen. Note the considerable chl-a overestimation caused by the influences of terrigenous input in case 2 waters.  
[Show in Google Earth](#)

**Activities:**

**CON01-501-1**

Latitude: 52.6667  
 Longitude: 107  
 Elevation: -1250  
 Date/Time: 2001-07-16 00:52:00  
 Program: High-resolution CONTINENTAL paleoclimate record in Lake Baikal  
 Expedition: CON01-5  
 Platform: R/V Vereshchagin  
 Gear: Water sample

**CON01-502-1**

Latitude: 52.9561  
 Longitude: 107.5926  
 Elevation: -1575  
 Date/Time: 2001-07-16 04:30:00  
 Program: High-resolution CONTINENTAL paleoclimate record in Lake Baikal  
 Expedition: CON01-5  
 Platform: R/V Vereshchagin  
 Gear: Optical measurements

**CON01-502-2**

Latitude: 52.9561  
 Longitude: 107.5926  
 Elevation: -1575  
 Date/Time: 2001-07-16 04:30:00  
 Program: High-resolution CONTINENTAL paleoclimate record in Lake Baikal  
 Expedition: CON01-5  
 Platform: R/V Vereshchagin  
 Gear: Water sample

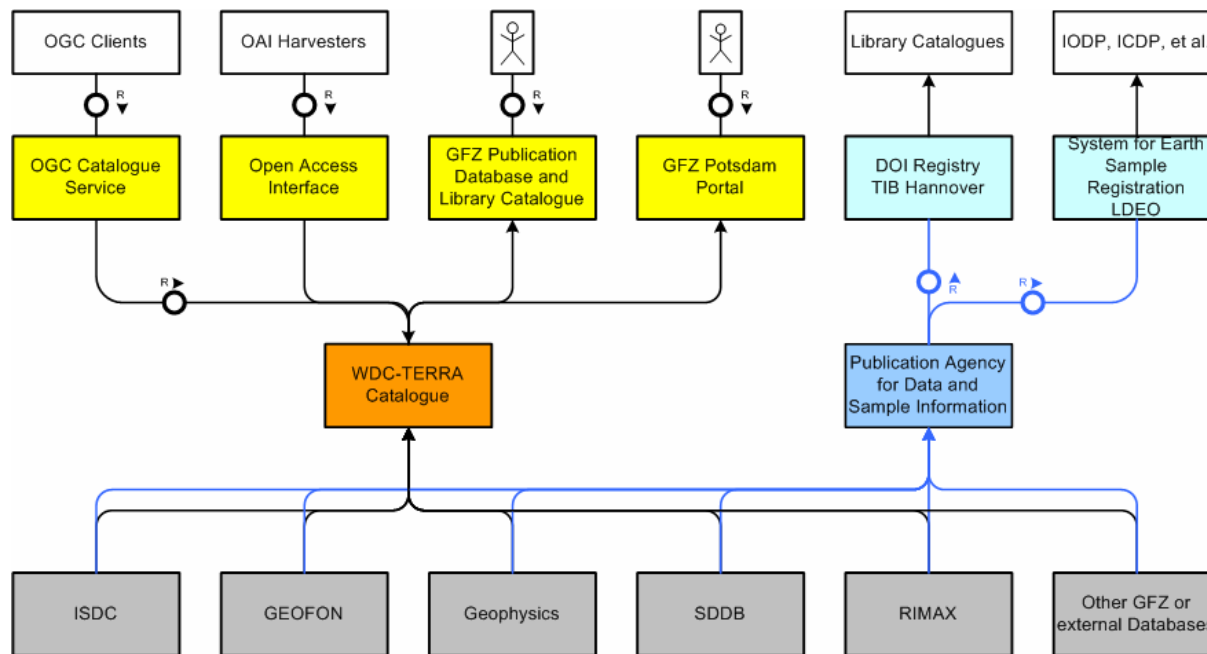
[Glossary](#)

[Catalogue](#)



# Verknüpfung Daten – Publikation

(Beispiel: Konzept Welt Datenzentrum Terra)



## Nebeneffekt:

- Förderung offener wissenschaftlicher Kommunikation
- Die Bibliothek als natürlicher Partner

# Perspektiven

# Zwei Perspektiven für Open Access in der Bibliothek

- die Umsetzung in der Institution betreiben
- als konkreten Ansatz zur Neuausrichtung der Bibliotheksservices, zum Aufbau von neuen Serviceleistungen nutzen.

# Open Access

als Chance, die Bibliothek als  
Kompetenzzentrum für den Wandel der  
Landschaft des wissenschaftlichen  
Publizierens zu etablieren.

Dienstleistung für Open Access ist ein Muss  
für Bibliotheken,

die Umsetzungsschritte sind ein idealer  
Einstieg in wissenschaftsnahe Services.

Vielen Dank!